



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Erfahrung von Ferne und Fremdheit - Jenny Erpenbeck: Gehen, ging, gegangen (2015)
Nr.:	18.17.16
Kontakt:	Carolin Klaus E-Mail: vm-klaus@nlq.nibis.de
Dauer:	Tagesveranstaltung
Anfang:	24.04.2018 , 10:00 Uhr
Ende:	24.04.2018 , 17:00 Uhr
Anmeldeschluss:	12.03.2018
max. Teiln.:	25
min. Teiln.:	15
Kosten:	95,00 Euro inkl. Verpflegung, exkl. Fahrtkosten
Adressaten	Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer im beruflichen Gymnasium, in der FOS sowie in der BOS
Beschreibung	Mit ihrem Roman "Gehen, ging, gegangen" gehört Jenny Erpenbeck zu den Autorinnen und Autoren der Gegenwart, die sich im Medium des Romans mit Flucht, Vertreibung und neuen Formen interkulturellen Zusammenlebens auseinandersetzen. Die Fortbildung thematisiert die Entstehungsgeschichte des Romans, den literarischen Kontext der Flüchtlingsliteratur mit Erfahrungen von Ferne und Fremdheit, aber auch die spezifisch erzählerische Form des Romans, die Figurengestaltung sowie die (durchaus kontroverse) Rezeption in der Literaturkritik.

Mitgebrachte elektronische Geräte sind durch das NLQ nicht versichert.

Zielsetzung	Mit fachdidaktischen Überlegungen und Impulsen - u.a. zum materialgestützten Schreiben und der Produktion von (Mini-)Features - sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Zentralabitur-relevanten Schwerpunkt "Leben in verschiedenen Kulturen" zu Jenny Erpenbecks Roman bei der Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien und Sequenzen unterstützt werden.
Ort	Hotel Esplanade, Bad Nenndorf
Schulform	Berufliches Gymnasium, Berufsoberschule, Fachoberschule
Veranstalter	Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)
verantwortlich	Christiane Frommholz E-Mail: christiane.frommholz@nlq.niedersachsen.de
Veranstaltungsteam	Natalie Deseke Stephan Meinerling Christine Mersiowsky Karin Zuraw (Leitung)

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____